

Tidal Enterprise Scheduler: Jobs auf Scan-Ausgabe eingestellt: Außergewöhnliche Zeichenfolgen haben einen extern definierten Status.

Inhalt

[Einführung](#)

[Voraussetzungen](#)

[Anforderungen](#)

[Verwendete Komponenten](#)

[Konventionen](#)

[Problem](#)

[Lösung](#)

[Zugehörige Informationen](#)

[Einführung](#)

Cisco Tidal Enterprise Scheduler legt Jobs fest, die die Ausgabe scannen: Abnormale Zeichenfolgen zum `extern definierten` Status, wenn keine Ausgabe erfolgt.

[Voraussetzungen](#)

[Anforderungen](#)

Cisco empfiehlt, über Kenntnisse in folgenden Bereichen zu verfügen:

- Tidal Enterprise Scheduler 5.3.0.132 oder höher

[Verwendete Komponenten](#)

Die Informationen in diesem Dokument basieren auf dem Tidal Enterprise Scheduler 5.3.0.132 oder höher.

Die Informationen in diesem Dokument wurden von den Geräten in einer bestimmten Laborumgebung erstellt. Alle in diesem Dokument verwendeten Geräte haben mit einer leeren (Standard-)Konfiguration begonnen. Wenn Ihr Netzwerk in Betrieb ist, stellen Sie sicher, dass Sie die potenziellen Auswirkungen eines Befehls verstehen.

[Konventionen](#)

Weitere Informationen zu Dokumentkonventionen finden Sie unter [Cisco Technical Tips Conventions](#) (Technische Tipps zu Konventionen von Cisco).

Problem

Jobs zum Scannen der Ausgabe eingestellt: Abnormale Zeichenfolgen haben den `extern` definierten Status, wenn keine Ausgabe erfolgt.

Lösung

Wenn keine Ausgabe verfügbar ist, kann die Ausgabe den Status eines Jobs nicht angeben. Sie markieren ihn daher als extern definiert, um ein Flag auszulösen, wenn ein Benutzer loslegen und den Status festlegen kann.

Um dieses Problem zu beheben, fügen Sie `sysval 108`-Option hinzu. Wenn diese Sysval auf "Y" festgelegt ist, werden die in diesem Fall beschriebenen Aufträge `normal` abgeschlossen anstatt `extern` definiert.

Zugehörige Informationen

- [Technischer Support und Dokumentation - Cisco Systems](#)